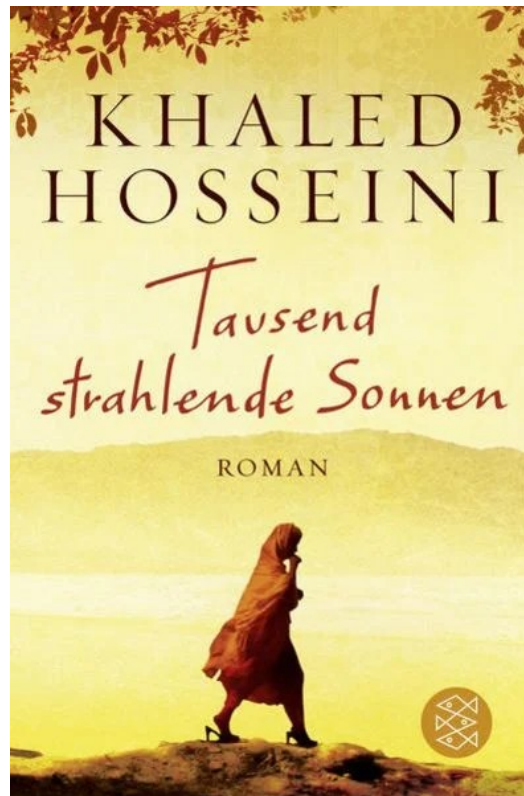


Tausend strahlende Sonnen – Khaled Hosseini

Ein eindrücklicher, spannender Roman rund um Afghanistan der letzten Jahre. Eine Ecke unserer Welt, die seit langem einfach nicht zur Ruhe kommt. Zweifellos könnten die Schicksale der Figuren der Realität entsprechen, denn zu viel Schlimmes ist den Menschen in dieser Gegend widerfahren.



von
Hans Lenzi

Mariam ist fünfzehn, als sie aus der Provinz nach Kabul geschickt und mit dem dreißig Jahre älteren Schuhmacher Raschid verheiratet wird. Jahre später erlebt Laila, ein Mädchen aus der Nachbarschaft, ein ähnliches Schicksal. Als ihre Familie bei einem Bombenangriff ums Leben kommt, wird sie Raschids Zweitfrau. Nach anfänglichem Misstrauen werden Mariam und Laila zu engen Freundinnen. Gemeinsam wehren sie sich gegen Raschids Brutalität und planen die Flucht... Ein ergreifender Roman über das Schicksal zweier Frauen in Afghanistan, wie ihn nur einer schreiben kann: Der große Geschichtenerzähler Khaled Hosseini.

Der Autor

Khaled Hosseini wurde als ältester von fünf Kindern 1965 in Kabul, Afghanistan, geboren. 1976 zog die Familie nach Paris, wo sein Vater als Diplomat in der Botschaft Afghanistans arbeitete. Er und seine Familie erhielten 1980 politisches Asyl in den Vereinigten Staaten und zogen nach San Jose in Kalifornien. Khaled Hosseini ist promovierter Arzt und lebt Nordkalifornien.

Berliner Taschenbuch Verlag